



FLVW
Fußball- und Leichtathletik-Verband
Westfalen e.V.

Durchführungsbestimmung für den kreislichen Jugendspielbetrieb des Kreises Lüdenscheid 2025/2026

Inhaltsverzeichnis:

I. Zuständige Spielordnungen zum Spielbetrieb / Organisation.....	2
II. Anstoßzeiten/Spielverlegungen.....	2
III. Anmeldung Freundschaftsspiele.....	4
IV. Spielbericht(SBO) Schiedsrichter.....	5
V. Passkontrolle durch Verband / Kreis / Schiedsrichter.....	7
VI. Digitaler Pass.....	8
VII. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb.....	8
22.1. Spielzeiten.....	8
22.2. Spielfeldgrößen / Ballgrößen.....	8
22.3. Auswechselungen / Rotationsspieler.....	9
22.4. Handshake / Begrüßung und Verabschiedung.....	9
22.5. Findungs- und Qualifizierungsrunden.....	9
22.6. Norweger Modell /	10
22.6.1 FLVW-Durchführungsbestimmungen U20-Pilotprojekt.....	10
22.7. Punktsystem / letzter Spieltag / Entscheidungsspiele.....	10
22.8. Spielausfall / Neuansetzungen / Platzsperre.....	10
22.9. Pyrotechnik / Feuerwerkskörper / Bengalisches Feuer.....	11
22.10. Bestrafungen und Ordnungsgelder für „Spielbericht-Online“.....	11
22.11. Teilnahme/Meldung zur Aufstiegsrunde A- bis C – Junioren.....	13
VIII. Kreispokal.....	11
IX. Hallenturniere und Hallenregeln.....	14
X. Nichtantritt / Spielausfall.....	14
XI. Trikotwerbung / Gleiche Spielkleidung.....	14
XII. Offizielle Mitteilung / DFB-Postfach.....	14
XIII. Schriftverkehr.....	15
XIV. Rechtsstreitigkeiten.....	15
XV. Legitimation Durchführungsbestimmungen.....	15

I. Zuständige Spielordnung zum Spielbetrieb / Organisation

1. Für die Durchführung der Juniorenspiele im Kreis Lüdenscheid gilt die Jugendspielordnung in Verbindung mit der Fußballspielordnung sowie den Durchführungsbestimmungen des WDFV und des FLVW laut AM des Verbandes.

2. Zuständig für die Durchführung aller Wettbewerbe ist der KJA Lüdenscheid. Hauptverantwortlicher ist der Koordinator Spielbetrieb Rüdiger Dreisbach. Die Staffelleitungen werden vom KJA für jeweils eine Spielzeit eingesetzt.

A – Junioren (2007/2008): Detlev Dräger	> 0160 / 92429693
B – Junioren (2009/2010): Thorsten Mertins	> 0171 / 1774029
C – Junioren (2011/2012): Radovan Goncin	> 0171 / 19960681
D – Junioren (2013/2014): Rüdiger Dreisbach	> 0160 / 3669032
E – Junioren (2015/2016): Benjamin Lüttel	> 0174 / 5879315
F – Junioren (2017/2018): Asuncion Perez Martinez	> 0160 / 96221662
G – Junioren (2019/2020): Michaela Klaucke	> 0151 / 17285726

3. Aktuelle Anschriften der Mitglieder des KJA Lüdenscheid sind unter www.flvw-luedenscheid.de > Fußball > Junioren > Kreisjugendausschuss zu finden. Weiterhin werden die aktuellen Anschriften/Daten der Staffelleiter Jugend des KJA Lüdenscheid ebenfalls dort angezeigt und mit den Durchführungsbestimmungen veröffentlicht.

4. **Vereinsmeldebogen:** Als Pflichtfelder sind im Vereinsmeldebogen für die Junioren/innen folgende Eintragungen vorzunehmen:

a) Jugendleiter/in

b) Jugendgeschäftsführer/in (Postempfänger Junioren/innen)

Die Pflichtfelder müssen bis zum ersten Spieltag einer Saison, aktualisiert werden !

Bei Spielgemeinschaften ist der federführende Verein immer der Postempfänger und verantwortlich bei finanziellen Forderungen des Kreises/Verbandes und gegenüber den Jugendrechtsorganen.

II. Anstoßzeiten / Verlegungen

5. Amtliche Anstoßzeiten (Wochenende)/ Kreis Lüdenscheid:

G – Junioren SA 10:00 Uhr (auch mal ab 08:45 Uhr möglich, aufgrund von Überbelegung einer Spielstätte)

F – Junioren SA 11:00 Uhr

E – Junioren SA 12:00 Uhr

D – Junioren SA 13:30 Uhr

C – Junioren SA 15:00 Uhr

B – Junioren SO 13:00 Uhr

A – Junioren SO 11:00 Uhr

Mädchenmannschaften je nach freier Spielstätte SA (C – E-Juniorinnen)/SO (B-Juniorinnen)

In Ligen der A- bis G – Junioren/innen gelten die Anstoßzeiten im DFBnet. Einladungen sind hier nicht mehr erforderlich.

Amtliche Anstoßzeiten (Wochenspiele) / Kreis Lüdenscheid

G + F – Junioren Dienstag 17:00 Uhr

E – Junioren Donnerstag 17:30 Uhr

D – Junioren Mittwoch 18:00 Uhr

C – Junioren Dienstag 18:30 Uhr

B – Junioren Donnerstag 18:45 Uhr

A – Junioren Mittwoch 19:45 Uhr

Mädchen je nach Angabe des Heimvereins

Hinweis: Das sind keine verbindliche Anstoßzeiten !!

Wahlweise kann der Heimverein bis **10 Tage** vor dem Spiel festlegen, ob dienstags, mittwochs oder donnerstags und zu welcher Anstoßzeit gespielt wird. Die Zustimmung des Gegners ist hierbei nicht erforderlich.

Es gilt aber:

Wochenspiele A- bis D – Junioren dürfen nicht vor 18 Uhr begonnen werden !

Wochenspiele E- bis G – Junioren dürfen nicht vor 17 Uhr begonnen werden !

Ergibt sich, aus welchen Gründen auch immer, das ein Spiel vor 17 bzw. 18 Uhr stattfinden muss, so hat der Heimverein rechtzeitig die schriftliche Einwilligung des Gastvereins einzuholen oder in beiderseitigem Einvernehmen und in Absprache mit dem Staffelleiter das Spiel zeitlich vorzulegen.

Die 10 Tage – Frist ist hier vor dem Spiel einzuhalten.

6. Die Vereine überprüfen die Anstoßzeiten der A- bis G – Junioren und Mädchen im DFBnet.

Diese Zeiten sind amtlich.

7. Grundsätzlich haben die überkreislich spielenden Mannschaften Vorrang ! Nochmaliger Hinweis: SAMSTAG ist generell Jugendspieltag !

8. Pflichtspiele können unter Flutlicht ausgetragen oder beendet werden.

9. Im Bedarfsfall kann die Spielleitende Stelle Werktagsspiele ansetzen.

10. Nach Freischaltung der Spielpläne im DFBnet haben die Vereine die Möglichkeit durch eine Meldung an den zuständigen Staffelleiter, die Anstosszeiten **bis 10 Tage** vor dem jeweiligen Spieltag, ohne Zustimmung der gegnerischen Mannschaft, zu ändern. Das gleiche gilt bei Wochenspiele, hier kann der Heimverein wahlweise dienstags, mittwochs oder donnerstags als Spieltag festlegen.

11. Spielort ist die im DFBnet angegebene Spielstätte des Heimvereins. Falls dieser aus witterungsbedingten – oder sonstigen Gründen kurzfristig nicht zur Verfügung stehen sollte, so muss das Spiel auf einen Ausweichplatz ausgetragen werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit eines Heimrechttausch bzw. Anordnung der Spielleitende Stelle zu einem Heimrechttausch. Wenn das Spiel auf einem anderen Platz als dem ursprünglichem Spielort ausgetragen werden soll/muss, ist der Gegner und der ggf. angesetzte Schiedsrichter spätestens **5 Tage** vor dem Spieltermin hiervon in zu unterrichten.

12. Nachholspiele von ausgefallenen Spiele werden zeitnah vom SL/Koord. Spielbetrieb neu angesetzt.

13. Spielverlegungsanträge sind nur über das Modul „DFBnet Spielverlegungsantrag“ zulässig.

Anträge sind nur mit offiziellen und ordentlichen Begründungen möglich.

Eine einfache Begründung mit z.B. **„Trainer haben sich geeinigt“** wird nicht anerkannt und führt zur Ablehnung durch den Staffeleiter.

Spielverlegungen wegen erkrankter oder verreister Jugendspieler können nicht vorgenommen werden, wenn aus dem „Spielermaterial“ der Vereine Ersatz geschaffen werden kann. Dabei ist nicht davon auszugehen, dass Ersatzspieler qualitativ gleichwertig sein müssen (Grundsatzentscheidung des VJSG Westfalen).

Sonderregelungen des Verbandes/Kreises sind zu beachten. Diese gelten aber nur in Ausnahmefälle(wie z.B. Corona, Schweinegrippe):

Ein Spielverzicht ist nur mit Zustimmung des Staffelleiters möglich !

Staffelleiter bearbeiten keine Anträge im Mailverfahren !

Der Spielpartner (gegnerische Verein=GV) muss innerhalb 5 Tagen auf Kreisebene den Antrag bearbeiten/beantworten, ansonsten wird der Antrag vom Staffeleiter als „abgelehnt“ vermerkt.

Bei eigenmächtigen Spielverlegungen werden dem oder den schuldigen Verein/Vereinen die Punkte abgezogen und es wird ein Ordnungsgeld verhängt (§30 JSPO/WDFV).

Auch ist eine Abgabe an das zuständige Jugendrechtsorgan möglich.

III. Anmeldung von Freundschaftsspielen

14. Die Anmeldung eines F.-Spiels erfolgt – spätestens **5 Tage** vor dem Spieltermin - **vereinsseitig** durch Eingabe in das DFBnet-Modul für Freundschaftsspiele.

Ausnahme:

F.-Spiele der A- bis D – Junioren innerhalb der 5-Tagesfrist werden systemseitig nicht „automatisch“ mit einem SR angesetzt. Die **vereinsseitige** Eingabe dieser kurzfristig abgeschlossenen F.-Spiele in das DFBnet wird nur nach vorgeriger Abstimmung mit dem SR-Ansetzer-Jugend genehmigt. Ohne Schiedsrichterzusage kann das F.-Spiel nicht erfolgen !

Zu allen Spielen muss ein Spielbericht „Online“ angefertigt werden !

Sollte in begründeten Ausnahmefällen kein Spielbericht Online möglich sein, ist ein handschriftlicher Spielbericht(Notfallspielbericht) zu erstellen.

Die Datei steht als Download auf der Internetseite des FLVW (Amateurfußball und Jugendfußball-Organisation) zur Verfügung.

Der Versand der Notfallspielberichte im Original erfolgt Tag gleich an den zuständigen Staffeleiter der jeweiligen Altersklasse auf Kreisebene. Dies gilt auch für alle überkreislich spielende Mannschaften.

Einstellung im Modul:

Standard: A-B-C-D-Junioren

Vereinsansetzung: C-D-Junioren: Mit gleichzeitiger Mail über das elektronische Postfach an den SR-Ansetzer-Junioren. Der Name des SR muss mitgeteilt werden. Ist der vereinseigene SR frei, wird er angesetzt. Erfolgt keine Mail an den Ansetzer, wird automatisch ein SR angesetzt.

Vereinsansetzung: E-F-G-Junioren/Mädchenligen: Dient nur zur Anmeldung des Freundschaftsspiels. **Es wird kein SR angesetzt !**

Aus Kreis Heimverein: Gilt für alle Spiele von überkreislich spielenden Mannschaften. SR wird aus dem Heimkreis angesetzt.

Hinweis für alle Vereine: Bei allen SR (auch vereinseigene) **wird** die Leitung von Freundschaftsspielen auf ihr Spielsoll angerechnet.

IV. Spielbericht (SBO) / Schiedsrichter

15. Für das Absenden von „Notfallspielberichten“ ohne Spielbericht-Online(SBO) ist der Heimverein zuständig. Die Spielberichte müssen innerhalb von **5 Tagen** dem Staffelleiter im Original vorliegen.

Die Datei steht als Download auf der Internetseite des FLVW(Amateurfußball und Jugendfußball – Organisation) zur Verfügung.

16. Die Verwendung von SBO gilt für alle Juniorenligen (Mädchen und Jungen) und ist unabhängig vom Einsatz amtlicher SR. Der SBO ist ordnungsgemäß und vollständig auszufüllen.

Folgende Hinweise sind zu beachten:

Allgemein:

> Die Rückennummern der Spieler müssen mit den Eintragungen im SBO übereinstimmen

> Der Trainer, Mannschaftenverantwortlicher und Offizieller (z.B. Leiter Ordnungsdienst bei den überkreislichen Spielen) sind wahrheitsgemäß und mit Vor- und Zuname anzugeben. **Die eingetragenen Personen müssen vor Ort sein !** Mit der Eintragung wird die Anwesenheit der Personen bestätigt. Alle Personen müssen Mitglied eines Vereins sein.

> **Vor Ort ist sicherzustellen, das es ein reibungslos funktionierendes Internet zur Verfügung steht. Verantwortlich dafür ist der Heimverein. Ist das nicht vorhanden und es kann kein SBO erstellt werden, so hat das der SR im Spielbericht einzutragen. Dementsprechend wird dann ein OG von 10,- Euro ausgesprochen unter der Rubrik „Sonstige Vergehen“.**

> Sollte es nicht möglich sein, aus welchen Gründen auch immer, ein elektronischen Spielbericht zu erstellen, so ist unmittelbar nach Spielende ein **Notfallspielbericht**

(handschriftlich) zu erstellen. Einfache Ausfertigung reicht und an den Staffelleiter zu schicken.

- > **Die Mannschaftsaufstellungen müssen bis zum Spielbeginn freigegeben sein.** Ansonsten wird ein OG unter "Nichtfreigeben der Mannschaftsaufstellung bis 15 Minuten vor Spielbeginn" ausgesprochen. Gilt für alle Altersklassen im Jugendbereich.

Wichtig: Das Ergebnis im DFBnet ist spätestens 1 Stunde nach Spielende (Altersklassen A- bis E-Junioren) zu melden. Für die Einhaltung der Bearbeitungszeit ist der Heimverein verantwortlich.

DIESE REGELUNG GILT OHNE AUSNAHME !

Bei Nichtbeachtung wird ein OG ausgesprochen.

Bei den A- bis G – Junioren gilt das der Spielbericht-Online bis 2 Stunden nach Spielende erstellt sein muss, ansonsten hier ein OG für „Nichterstellen des SBO in der vorgegebenen Frist !“

Das Ergebnis ist im SBO immer dem Spielverlauf entsprechend einzutragen. (Gilt für alle Altersklassen)

- > Alle Vereine haben die Verpflichtung, nach Spielende Kenntnis vom SBO zu nehmen.
- > Der SR hat den SBO in Anwesenheit der beiden Vereinsvertreter (Mannschaftsverantwortlicher lt. Spielbericht) freizugeben. Vor der Freigabe haben die Vereine die Eintragungen zur Kenntnis zu nehmen. Fehlt ein Vertreter, so ist dies durch den SR im SBO zu vermerken.

17. Falls der angesetzte SR ausbleibt, ist nach §5SRO/WDFV und §24Abs.2JSPO/WDFV zu verfahren.

Ist kein neutraler SR anwesend, so müssen sich die Vereine auf einen nicht-neutralen, anderen geprüften aktiven SR einigen. Ist auch ein solcher nicht zugegen, müssen sich die Vereine auf einen nichtamtlichen SR einigen. Wird keine Einigung erzielt, so ist der SR auszulosen. Sonst Punktverlust für beide Vereine.

Ein Jugendspiel ist immer durchzuführen !

Der Nichtantritt des SR muss im SBO unter Bemerkungen eingetragen werden.

Der Name des SR, der das Spiel geleitet hat, ist anzugeben.

18. Hinweise zu Spielen ohne angesetzten SR:

- > Vorrangig hat der **Betreuer** der Gastmannschaft das Spiel zu leiten (Elternteile sind nicht wünschenswert als SR eingesetzt zu werden, es sei denn Sie gehören einem Verein an)

> **Grundsätzlich gilt das eingetragene Trainer nicht als SR/SRA fungieren dürfen !**

> Ein SR kann auch nicht gleichzeitig als SRA eingetragen werden.

> Sollte ein Trainer als SRA eingetragen werden, ist das nicht zulässig. Wird bewertet als wenn keine Eintragungen vorgenommen wurde.

> Ein SR ist kein vierter Offizieller !

Später vorgenommene Erstellung gilt als „Nichterstellen des SBO in der vorgegebenen Frist !“ und wird mit einem OG belegt.

> Für die vollständigen und korrekten Angaben im Spielbericht nach Spielende ist der SR bzw. derjenige Verantwortliche mit dessen DFBnet -Kennung im Bearbeiter/Stand zu erkennen/vermerkt ist.

Bei falschen oder fehlenden Einträgen, wird dann auch dementsprechend derjenige mit dem Ordnungsgeld belangt, oder es aber deutlich zu erkennen oder zu zuordnen ist, welcher Verein den SR gestellt hat.

> Das Eintragen von Eingesetzten Auswechselspielern muss zwingend der SR oder aber der Mannschaftsverantwortliche einer Mannschaft für seine eigenen Mannschaft eintragen. Sollten hier keine Eintragungen vorgenommen werden, so wird ein OG ausgesprochen. **Eine Eintragung „Alle Spieler wurden eingesetzt“ gilt nicht !**

> Bei den E- bis G- Junioren gelten alle Spieler als eingesetzt, die im Spielbericht eingetragen sind !!

**> Für die E – Junioren gilt als Pflichteintragung im Spielbericht nach Spielende: „Auf Aufwärmfeld wurde gespielt/wurde nicht gespielt“
Hinweis: Sollte auf dem Aufwärmfeld nicht gespielt worden sein, ist eine kurze Begründung einzutragen (Trainer haben sich geeinigt wird nicht akzeptiert)**

19. Jeder Verein hat die Möglichkeit einen SR beim KSA Sachbearbeiter Jugend anzufordern. Die SR – Kosten trägt dann der anfordernde Verein.

V. Passkontrolle durch Verband/Kreis/Verein/Schiedsrichter

20. Der VKJA, Koord. Spielbetrieb oder ein beauftragtes Mitglied des KJA-Lüdenscheid, sowie die jeweiligen Staffelleiter, sind berechtigt jederzeit bei den Spielen und in begründeten Einzelfällen eine Spielrechtsprüfung durchzuführen.

Jede Mannschaft hat das Recht, bei der gegnerischen Mannschaft, vor einem Spiel eine Spielrechtsprüfung vorzunehmen.

Der SR überprüft vor Spielbeginn, ob die Spielberechtigungen, der im Spielbericht eingetragenen Spieler*innen gegeben und ob die im Spielbericht eingetragenen Spieler*innen auch tatsächlich anwesend sind.

Dazu hat der SR die Möglichkeit das „DIGITAL“ mit einem vom Heimverein zur Verfügung gestelltem Smartphone oder Tablett durchzuführen, aber **> er hat auch das Recht, wenn er es wünscht/darauf besteht, sich einen Ausdruck des Spielberichts bis 15 Minuten vor dem Spiel vom Heimverein geben zu lassen.**

Die Vereine sind verpflichtet, dafür die Passbilder der Spieler*innen in die Spielberechtigungsliste im DFBnet hochzuladen.

Falls ein Spieler*in nicht auf der Spielberechtigungsliste oder kein Foto vorhanden ist, muss sich der Spieler*in mittels eines amtlichen Lichtbildausweises identifizieren.

Der Mannschaftsbetreuer des Gegners hat das Recht bei der Überprüfung anwesend zu sein.

VI. Digitaler Passbilder / Digitale Passbilder

21. Ab dem 01.07.2023 wird kein Spielerpass mehr in Papierform von der Passstelle des WDFV ausgestellt.

Der bis 30.06.2023 ausgestellt Papier-Spielerpass verliert mit Ablauf des 31.08.2023 seine Gültigkeit.

Der Papier-Spielerpass kann dem Spieler, Eigentümer des Passes, ausgehändigt werden.

Bei jedem Digitalen Spielerpass muss zwingend ein Digitales Passbild des Spielers hochgeladen werden.

Die Vorgaben durch den Leitfaden des FLVW zum Erstellen des Passbildes ist einzuhalten.

Die Staffelleiter werden ggf. Beanstandungen an die jeweiligen Vereine über das Postfach mitteilen und eine Frist zur Abstellung bzw. Neuerstellung des Passbildes setzen.

Bei fehlendem Passbild und nicht nach Leitfaden erstellte Passbilder im SBO, bei einem Spiel, wird ein Ordnungsgeld ausgesprochen.

VII. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb

22. Weitere Bestimmungen zum Spielbetrieb

22.1. Die nachfolgenden Spielzeiten haben Gültigkeit:

A – Junioren	2 x 45 Minuten
B – Junioren*innen	2 x 40 Minuten
C – Junioren*innen	2 x 35 Minuten
D – Junioren*innen	2 x 30 Minuten
E – Junioren/innen	2 x 25 Minuten /Minifeld kann variabel gespielt werden
F – Junioren	max. 40Minuten (bei 4+1)
G – Junioren	max. 40 Minuten (bei 3vs3 / 2vs2))

* Bei F + G – Junioren können sich die Trainer vor einem Spiel auf variable Spielzeiten einigen (z.B 4x10 Minuten mit 2 Minuten Pause oder 3x12 Minuten)

22.2. Spielfeldgrößen / Ballgrößen

A-Junioren/B-Junioren*innen/C-Junioren*innen (11er oder 9er)

> Spielfeld = ganzer Platzaufbau

> Ballgröße = 5 / ca. 420g

D-Junioren*innen (9er oder 7er)

> Spielfeld = von 16er zu 16er / ca. 70m x 50m

Halber Platz im Kreis Lüdenscheid nicht zugelassen !

Seitenlinien werden auf Kreisebene eingerückt ! (ca. 2-4m)

Spielfeld wird bei Spielen mit 7er Mannschaften nicht verändert !

> Strafraum = 12m; Torraum = 4m

> Strafstoß = 8m

> Ballgröße = 4-5 / ca.350g

E – Junioren*innen (7er)

> Hauptfeld = ca. 55m x 35m / **NEU/PFLICHT: Aufwärmfeld/Minifeld = ca. 35m x 20m auf 2 Minitore**

> Strafstoß = 8m

> Ballgröße = 4 / ca. 290g – 350g

F – Junioren (5er = 4+1)

> Spielfeld = 33m x 20m

> Tore = 5m x 1,65m (Torhöhenreduzierung)

> Strafstoß = 8m

> Ballgröße = 3 / ca. 290g

G – Junioren (3vs3/2vs2)

> Spielfeld = 25m x 20m bei 3vs3 > **es muss parallel auf 2 Spielfelder gespielt werden**

Spielfeld = 16m x 20m bei 2vs2

> Tore = 1,20-1,50m x 0,80-1,20m

> Strafstoß = siehe Spielregeln

> Ballgröße = 3 / ca. 290g

- **Alle Spielregeln der D- bis G – Junioren werden separat an die Vereine in deren DFB-Postfach verschickt und sind zwingend einzuhalten !**
- **Verstöße gegen die Spielregeln werden sanktioniert !**

*** Die FLVW – Spielregeln Kinderfußball für 2025/2026 dienen zur Orientierung der Grundformen des Kinderfußballs. Insbesondere beim Platzaufbau. Verbindlich für den Spielbetrieb der jeweiligen Altersklassen sind die „FESTGELEGTE SPIELREGELN“ des KJA für den Kreis Lüdenscheid !!**

22.3. Auswechselungen und Rotationsspieler

In den Spielklassen A- bis D-Junioren und Mädchenligen dürfen pro Spiel bis zu 5 Spieler auf Kreisebene ein- bzw. ausgewechselt werden. **Bei Spielen auf Kreisebene darf fliegend in einer Spielruhe gewechselt werden. Der Spielerwechsel ist dem SR anzuzeigen und darf nur auf sein Zeichen hin durchgeführt werden.**

*** Sonderregelung bei Spielen der E- bis G-Junioren > siehe Spielregeln !**

22.4. Handshake / Begrüßung und Verabschiedung

Beide Mannschaften laufen zu Beginn des Spiels gemeinsam auf. Der Handshake kommt bei der Begrüßung und Verabschiedung zur Anwendung.

Die Trainer und Ersatzspieler beider Mannschaften begrüßen sich am Spielfeldrand.

22.5. Findungs- und Quali-Runden

Bei den **A- + C- bis E-Junioren** finden Quali-Runden statt. Diese werden in einer „Einfachrunde“ ausgespielt. Nach Abschluss der Spielrunde werden neue Staffeln anhand der Platzierung in neu eingeteilt.

A - + C- und D – Junioren in eine „Meisterrunde“ und „Gruppenliga“.

E- Junioren nur in „Gruppenliga“.

Bei den F- und G – Junioren werden nach der Winterpause neue Staffeln anhand von Spielstärke zusammengestellt. (Hier wird eine „Inoffizielle Tabelle“ durch den Staffeleiter geführt.

B- Junioren spielen eine Runde mit Hin- und Rückspiele zur Ermittlung des Kreismeisters.

Die Spielleitende Stelle/Staffeleiter behalten sich vor, Staffelgröße zu verändern (reduzieren oder aufstocken), wenn es zu unvorhergesehenen Umständen kommt.

Das kann bedeuten, viele punktgleiche Teams oder auch viele Neuanmeldungen zum Spielbetrieb

Meisterrunde der A-;C-;D-Junioren muss als 11er bzw. 9er gespielt werden !!!

22.6. Norweger Modell

Mannschaften, die in der 1ten Serie(Hinrunde) bei den A- bis C-Junioren als 9er gespielt haben, können zur 2ten Serie(Rückrunde) umstellen auf 11er oder umgekehrt. Das gleiche gilt für die D – Junioren, die in der 1ten Serie(Hinrunde) als 7er gespielt haben, können zur 2ten Serie(Rückrunde) umstellen auf 9er oder umgekehrt. Dazu ist eine schriftliche Mitteilung an den Koordinator Spielbetrieb und Staffelleiter in deren DFB-Postfach zu schicken.

9er bei den A- bis C – Junioren und 7er bei den D-Junioren werden nicht zum Kreispokal zugelassen !

* Wichtig:

Mannschaften der C – Junioren, die sich als 9er für die Meisterrunde qualifiziert haben, müssen zwingend auf 11er umstellen, sonst wird Mannschaft nicht für die Meisterrunde zugelassen.

Das gleiche gilt für Mannschaften der D – Junioren die sich als 7er für die Meisterrunde qualifiziert haben, müssen zwingend auf 9er umstellen, sonst wird die Mannschaft nicht für die Meisterrunde zugelassen.

22.6.1 Durchführungsbestimmungen des U20 – Pilotprojekts des FLVW

Zur Förderung des A – Juniorenspielbetriebes auf Kreisebene besteht für die Vereine die Möglichkeit U20 Spieler (2006er) ein weiteres Jahr in den A – Junioren spielen zu können.

U20 – Spieler des Jahrgang 2006 dürfen nur bei Freundschafts- und Pflichtspielen in den Mannschaften eingesetzt werden, die als U20 vor Saisonbeginn zum Spielbetrieb angemeldet wurden.

Eine Rückstufung bzw. Neuanmeldung von/zu einer U20 Mannschaft zwischen der Hin- und Rückrunde ist nicht zulässig.

U20 – Spieler dürfen nicht bei Pokalspielen eingesetzt werden.

Sollten Mannschaften, die nicht als U20 gemeldet haben, Spieler des Jahrgang 2006 einsetzen, so gelten diese Spieler als „Nichtspielberechtigt“, dementsprechend müßte dann eine Spielwertung vorgenommen werden.

Die Durchführungsbestimmungen des FLVW zu diesem Pilotprojekt wurde jedem Verein per Mail ins DFB-Postfach zugesendet und sind einzuhalten.

22.7. Punktsystem / letzter Spieltag / Entscheidungsspiele

Unter Beachtung des §20aAbs.3JSPO/WDFV wird für die Spielklassen A- bis E-Junioren festgelegt, das für die Ermittlung der Tabellenplatzierung folgende Regelung angewendet wird:

- a) Der direkte Vergleich aus den Meisterschaftsspielen (Punkte)
- b) Das Torverhältnis aus dem direkten Vergleich. Auswärts erzielte Tore zählen nicht doppelt.
- c) Die mehr erzielten Tore im direkten Vergleich. Sollte auch diese gleich sein, entscheidet die Tordifferenz der Abschlußtafel entsprechend §20a(4)JSPO/WDFV
- d) Quotientenregelung:
 - > aus Spielen und Punkten (bis 3-Nachkommastellen)
 - > aus den erspielten Toren (bis 3-Nachkommastellen)
- e) Sollte hier auch noch Gleichstand sein, wird ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz angesetzt.

*** Sollte bei einem Entscheidungsspiel nach der regulären Spielzeit unentschieden stehen, so erfolgt sofort ein Strafstoßschießen nach DFB – Regeln.**

> Entscheidungsrelevante Spiele sind am letzten Spieltag, wenn möglich, zeitgleich anzusetzen !

22.8. Spielausfall / Neuansetzungen / Platzsperre

Bei Spielausfällen ist zuerst der Staffelleiter, anschließend ist der angesetzte Schiedsrichter (auch bei generellen Spieltag absagen durch den Kreisvorstand/Kreisjugendausschuss) und der SR-Ansetzer über den Spielausfall zu informieren.

Gleichzeitig ist der Spielausfall im DFBnet einzugeben.

Wird die Sportanlage durch den Eigentümer gesperrt, so ist dem Staffelleiter eine schriftliche Bescheinigung darüber vorzulegen. Der Staffelleiter ist dann berechtigt, einen Ausweichplatz oder ggf. ein Heimrechttausch zu bestimmen.

Beschluss des Kreisvorstandes Lüdenscheid aus OM/AM vom 20.01.2016:

> Kein Verein kann den Platz von sich aus sperren !!!

> Entweder die Platzkommission, die rechtzeitig informiert und eventuell schon einen Termin für die Besichtigung vor Ort abgesprochen werden kann. Nur diese Platzkommission kann den Platz sperren (Formalitäten sind zu beachten !)

> oder der Schiedsrichter, der für dieses Spiel angesetzt ist, kann den Platz für **sein Spiel** für unbespielbar erklären.

> Die nachfolgenden Spiele können nicht vom Verein abgesetzt werden !!!

> Andere Vorgehen seitens der Vereine sind nicht rechtens und nicht zulässig !!!

Für die Spiele der Überkreislichen Mannschaften gelten die Bestimmungen des FLVW !

Platzkommission – Jugend:

Detlev Dräger > Plettenberg, Herscheid

Rüdiger Dreisbach > Lüdenscheid, Brügge

Radovan Goncin > Halver, Schalksmühle

Thorsten Mertins > Neuenrade, Werdohl, Altena

Benjamin Lüttel > Kierspe, Meinerzhagen

* Die Neuansetzungen werden rechtzeitig im DFBnet eingegeben und die beteiligten Vereine darüber über das DFB-Postfach informiert.

Der Heimverein hat den angesetzten SR über den neuen Termin zu informieren.

22.9. Pyrotechnik/Feuerwerkskörper/Bengalische Feuer

> Jeder Gebrauch von Böllengeräten, Pyrotechnik, Feuerwerkskörpern, Bengalischem Feuer oder ähnlichem ist strengstens verboten
Verantwortlich ist jeweils der Heimverein.

> Verstöße dagegen werden mit Sanktionen durch ein Ordnungsgeld oder ggf. Abgabe an das zuständige Sportgericht geahndet.

22.10. Bestrafungen und Ordnungsgelder für „Spielbericht – Online“

a) Nichterstellen des Spielberichts

> Der Spielbericht nicht innerhalb von 2 Stunden nach Spielende erstellt und freigegeben wurde (alle Altersklassen) = **Nichterstellen des SBO vor Ort und fristgemäß**

* Falls die Freigabe bzw. das Erstellen des SBO Nach Spielende, aus welchen Gründen auch immer, nicht möglich ist, und das der Spielleitende Stelle mit einem Nachweis belegt werden kann, entfällt das Ordnungsgeld.

b) Unvollständig ausgefüllter Spielbericht:

- > Fehlender Eintrag Trainer und Mannschaftsverantwortlicher
- > Fehlender Eintrag SR (mit Vor- und Zuname) bei Spielen ohne angesetzten SR
- > Fehlender Eintrag SRA (mit Vor- und Zuname) bei den Spielen A- bis C – Junioren (Trainer sind nicht zulässig)
- > Keine Anwesenheit eines Mannschaftsverantwortlichen beim Ausfüllen des SBO nach Spielende durch den SR, wenn der SR das im SBO vermerkt hat.
- > Eingesetzte Auswechselspieler nicht eingetragen (bei Spielen ohne angesetzte SR)
- > Fehlendes Digitales Passbild eines Spielers
- > Bei E – Junioren : Fehlende Angabe ob auf Minifeld gespielt wurde oder nicht bzw. Begründung bei nicht gespielt

c) Unterlassen der Ergebnismeldung gem. §10JSPO/WDFV BIS 1 Stunde nach Spielende. Unabhängig davon ob ein angesetzter SR das Spiel geleitet hat oder nicht !

Gilt für die Altersklassen A- bis E–Junioren !

d) unter Sonstige Vergehen gilt:

- > Trainer als SR/SRA im Spielbericht eingetragen sind (TR dürfen nicht als SR/SRA eingetragen werden)
- > Abbrennen/ Zünden von Pyrotechnik/Bengalos bei der Jugend = 150,- Euro ! (Beschluss des Kreisvorstand / Kreisjugendausschuss)
- > NEU: gelb/rote Karte für Teamoffizielle wird als 3te gelbe Karte geahndet = 20,- Euro OG

e) Mangelhafter Platzaufbau, in allen anderen Fällen:

- > Fehlender Internetzugang für den SR zum Erstellen des Spielberichts nach Spielende vor Ort
- > Fehlender Aufbau Minifeld bei E – Junioren

f) Im Jugendbereich gibt es keine Zeitstrafe mehr, hier wird die Gelb/Rote Karte zum Einsatz kommen damit wird der Spieler oder Spielerin nur für das ganze Spiel gesperrt.

Gilt ab dem 01.08.2025 für alle Altersklassen (A- bis G - Junioren)

22.11. Teilnahme an den Aufstiegsrunden zur Bezirksliga

Der Fußballkreis Lüdenscheid wird nur 11er Mannschaften bei den A- bis C-Junioren melden.

Aufstiegsberechtigt sind grundsätzlich nur die Erstplatzierten einer Staffel/Meisterrunde. Verzichtet die Erst- oder Zweitplatzierte Mannschaft, so ist maximal die Drittplatzierte Mannschaft aufstiegsberechtigt.

Im übrigen bestimmt der KJA Lüdenscheid in besonderen Fällen die Aufstiegsregelung. Ergänzend gelten die Regelungen des FLVW zur Aufstiegsberechtigung.

Jugendspielgemeinschaften dürfen an den Aufstiegsspielen teilnehmen, näheres regeln die Durchführungsbestimmungen zur Jugendspielgemeinschaft.

***HINWEIS:**

Der KJA Lüdenscheid behält sich vor bei Abbruch/Annullierung der Saison 2025/2026 oder sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen, wenn vom FLVW gewünscht oder angeordnet, einen Teilnehmer zur Aufstiegsrunde oder als Direktaufsteiger nach besten Wissen und Gewissen selbstständig zu benennen/berufen.

Eine gewissenhafte Prüfung der sportlichen Perspektive/Basis für die kommende Spielzeit ist natürlich vorausgesetzt.

Hinweis für die D – Junioren Bezirksliga:

siehe dazu in den Durchführungsbestimmungen des FLVW für 2025/2026 (Sonderbestimmungen für die D-Junioren-Bezirksliga)

Voraussetzung ist natürlich das alle Kriterien des FLVW erfüllt werden.

VIII. Kreispokal

23. Pokalspiele auf Kreisebene werden in den Altersklassen A- bis E-Junioren durchgeführt. Alle Mannschaften in diesen Altersklassen können für die Pokalrunden gemeldet werden.

Für die Mädchen werden zusätzlich ein Kreispokalfinaltag für B – Juniorinnen in 2025 und C- bis E – Juniorinnen in 2026 durchgeführt.

Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Ausrichter wird der Tus Grünenbaum sein.

24. 9er – Mannschaften bei den A- bis C-Junioren und 7er – Mannschaften bei den D-Junioren werden **nicht** zugelassen !

25. U20 – Spieler bei den A – Junioren sind nicht spielberechtigt !

26. Die Spiele gehen bis zur Entscheidung. Ist nach Ablauf der regulären Spielzeit keine Entscheidung gefallen, erfolgt **direkt** ein Strafstoßschießen nach den Regeln des DFB. Der SR ist hiervon vor dem Spiel durch die Heimmannschaft in Kenntnis zu setzen.

27. Es erfolgt keine Verlängerung !

28. Finalspiele sollten immer auf einen neutralen Platz durchgeführt werden.
Termine siehe Rahmenterminkalender 2025/2026

29. Auswechslungen gelten die Regeln für Spiele auf Kreisebene.

30. Spielrecht für Freundschaftsspiele ist ausreichend.

- 31. Kreispokalsieger der A- bis C – Junioren nehmen am Westfalenpokal teil.
Teilnahme nur für erste Mannschaften zulässig.**

HINWEIS:

Sollte aus einem Verein die 2te Mannschaft Pokalsieger werden, so gilt nicht automatisch das die „Erste“ den Platz übernimmt, sondern hier würde der Kreisjugendausschuss sich vorbehalten den 2ten Finalisten, wenn es eine „Erste“ Mannschaft ist, zum Westfalenpokal zu melden.

- 32. Ausnahmeregelung NUR bei den Pokalspielen der E – Junioren:
Es muss kein Minifeld zusätzlich aufgebaut werden !!**

IX. Hallenturniere / Hallenregeln

30. Bestimmungen werden den Vereinen separat ins DFB-Postfach geschickt.
Turnieranträge (Originalantragsformular des Kreis Lüdenscheid) ist 4 Wochen vor dem Turniertag beim Spieleleiter Turniere Benjamin Lüttel in dessen DFB-Postfach einzureichen.

Turniergenehmigungen werden erteilt, wenn die Turnierpläne bis 2 Wochen im DFBnet unter „Vereinsturnier“ eingestellt sind.

Sollten keine Turnier in der vorgegebenen Frist angelegt sein, muss mit einer „Nichtgenehmigung“ des Turniers gerechnet werden.

Die Anleitung für Ausrichtende Vereine, die jeder Verein bekommen hat, sind zwingend einzuhalten. Abweichungen dazu sind nicht zulässig und nur nach Rücksprache mit dem Koord. Spielbetrieb können Absprachen getroffen werden.

Die Bestimmungen des FLVW sind zwingend einzuhalten !

X. Nichtantritt / Spielausfall

31. Ordnungsgelder bei Nichtantreten einer Mannschaft:
Tritt eine Mannschaft zu einem angesetzten Spiel oder Turnier nicht an, so wird ein Ordnungsgeld entsprechend der Jugendspielordnung erhoben.

32. Fällt ein Spiel aus irgendeinem Grund aus, so ist der Staffelleiter davon unverzüglich zu unterrichten. (Elektronisches Postfach, Telefon, Handy oder WhatsApp)

XI. Trikotwerbung / Gleiche Spielkleidung

33. Bei gleicher Spielkleidung der beiden Spielpartner ist in jedem Fall der Platzverein verpflichtet, das Trikot zu wechseln bzw. sind in einer anderen Art unterschiedlich zu machen.

34. Spielen mit Trikotwerbung im Juniorenbereich ist nur dann erlaubt, wenn eine schriftliche Genehmigung durch den VKJA erteilt wurde. Wird gegen diese Bestimmungen verstoßen, so wird je Einzelfall ein Ordnungsgeld entsprechend der Jugendspielordnung erhoben. Die SR werden aufgefordert, die Trikotwerbung auf dem Spielbericht zu vermerken.

Die Trikotwerbung ist bis zum **15.09.** eines Spieljahres über das DFB-Postfach beim VKJA zu verlängern bzw. neu zu beantragen. Es ist das Antragsformular des FLVW zu verwenden.

Link: FLVW.de > Jugendfußball > Service > Weitere Formulare > Antrag Trikotwerbung Junioren.

XII. Offizielle Mitteilungen / DFB-Postfach

35. Die Vereine sind verpflichtet, Veröffentlichungen in den „Offiziellen Mitteilungen“ (OM-Online unter www.flvw.de, sei es spiel- oder verwaltungstechnischer Art, zu beachten.

Die Vereine sind ebenso verpflichtet, regelmäßig mit der Vereinskennung in IHR DFB-Postfach zu gehen, um dies entsprechend zu bearbeiten.

XIII. Schriftverkehr

36. Anträge, Einsprüche und Beschwerden können ausschließlich über das DFB-Postfach versendet werden. Die vorgegebenen Fristen sind zu beachten. Die Bestimmungen der Rechts- und Verfahrensordnung (RuVo) sind zu beachten. Bei Einsprüchen muss weiterhin eine Gebühr entrichtet werden.

XIV. Rechtsstreitigkeiten

37. Für Rechtsstreitigkeiten, die sich aus dem Spielbetrieb ergeben, ist in erster Instanz das Kreissportgericht – KSG – des Kreis Lüdenscheid zuständig. Eingaben sind per Einschreiben oder über das elektronische DFB-Postfach, an den Vorsitzenden des KSG zu richten.

Es ist besonders der §58 RuVO/WDFV (Einspruch gegen die Spielwertung) der Rechts- und Verfahrensordnung zu beachten, da hier eine verkürzte Einspruchsfrist gilt.

Die Gebühren sind dementsprechend gem. §65 RuVO/WDFV zu entrichten.

Die Kontodaten sind auf der Seite des Kreis Lüdenscheid einzusehen.

* Für Verfahren in Rechtsstreitigkeiten gilt die RuVO/WDFV.

XV. Legitimation Durchführungsbestimmungen

38. Die Bestimmungen des FLVW sind Richtungsweisend und verbindlich.

39. Der Kreis Lüdenscheid konkretisiert bzw. ergänzt in einigen Punkten zu den übergeordneten Bestimmungen, sein Bestimmungen für den kreislichen Spielbetrieb.

40. Die Durchführungsbestimmungen des KJA Lüdenscheid treten mit dem Spieljahr 2025/2026 in Kraft (ab dem 01.08.2025).

41. Der KJA Lüdenscheid behält sich das Recht vor, diese Durchführungsbestimmungen zu ändern oder zu ergänzen.

Die Mitteilung hierzu erfolgt über das DFB-Postfach.

42. Zur Vereinfachung der Durchführungsbestimmungen wurde die weibliche Anrede ausgelassen. Die Durchführungsbestimmungen gelten jedoch für beide Geschlechter, sofern in den Mädchenstaffel keine gesonderten Bestimmungen festgelegt sind.

Kreisjugendausschuss Lüdenscheid
Lüdenscheid, den 01.08.2025

gez. Dräger, Detlev
- VKJA Lüdenscheid -

gez. Dreisbach, Rüdiger
- Koord. Spielbetrieb Jugend -

1.

